

**Satzung**  
**zur Anpassung des Ortsrechts in den Stadtteilen**  
**Freiburg-Ebnet und Freiburg-Kappel**  
**(7. Ortsrecht-Anpassungssatzung)**

vom 27. September 1974

Aufgrund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (GBl. S. 129), zuletzt geändert durch das Allgemeine Gemeindereformgesetz vom 9. Juli 1974 (GBl. S. 237) sowie der §§ 2, 6, 8 bis 10 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg vom 18. Februar 1964 (GBl. S. 71) hat der Gemeinderat der Stadt Freiburg i. Br. in der Sitzung am 24. September 1974 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Inkraftsetzung und Aufhebung von Satzungen in den Stadtteilen  
Freiburg-Ebnet und Freiburg-Kappel

(1) Folgende Satzungen der Stadt Freiburg i. Br. werden im Gebiet der Stadtteile Freiburg-Ebnet und Freiburg-Kappel in Kraft gesetzt:

1. Hauptsatzung vom 18. August 1971, zuletzt geändert durch die Satzung vom 27. September 1973
2. Satzung über die Formen der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe vom 11. März 1970 i.d.F. der Satzung vom 23. Juli 1971
3. Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 23. Juli 1971 i.d.F. der Satzung vom 14. Dezember 1973
4. Satzung über die amtliche Schätzung von Grundstücken vom 21. April 1956 i.d.F. der Satzung vom 7. Mai 1974
5. Satzung über die städtischen Wohnplätze für Zigeuner und Landfahrer vom 14. Januar 1965
6. Satzung über die Feuerwehr der Stadt Freiburg i. Br. vom 19. Juni 1972
7. Satzung über die Gebühren der städtischen Desinfektionsanstalt vom 23. September 1969 i.d.F. der Satzung vom 23. Juni 1971
8. Satzung über die Erhebung des Erschließungsbeitrags vom 17. Februar 1972
9. Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen vom 30. Juni 1969 i.d.F. der Satzung vom 31. Mai 1972
10. Satzung über den Anschluß der Grundstücke an das öffentliche Wasserversorgungs-

netz und die Benutzung der öffentlichen Wasserleitung in der Stadt Freiburg i. Br. vom 15. Juli 1963

11. Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser aus dem Versorgungsnetz der Stadtwerke Freiburg i. Br. - AVB Wasser - vom 15. Juli 1963 nebst Anlage betreffend Allgemeine Herstellungskosten und Tarifpreise i.d.F. vom 15. März 1971, jedoch mit der Maßgabe, daß die Gebühren bis auf weiteres in der bisherigen Höhe erhoben werden sowie der Beschluß des Werkausschusses über die Erhebung von Mahnkosten vom 25. Juni 1971.
  12. Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluß an die städtischen Abwasserbeseitigungsanlagen vom 26. September 1963
  13. Satzung über die Erhebung von Kanalbeiträgen vom 24. April 1973
  14. Satzung über die Erhebung von laufenden Gebühren für die Beseitigung der Abwässer (Kanalgebührenordnung) vom 27. Februar 1967 i.d.F. der Satzungen vom 15. März 1971 und vom 6. März 1974
  15. Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Bearbeitung von Entwässerungsgesuchen und die Abnahme von Grundstücksentwässerungsanlagen vom 17. Februar 1972
  16. Satzung über die Erhebung der Vergnügungssteuer (Vergnügungssteuerordnung) vom 16. Dezember 1970 i.d.F. der Satzungen vom 14. Juni 1971, vom 20. Juli 1972, vom 10. November 1972 und vom 8. August 1974
  17. Satzung über die Hundesteuer vom 15. März 1971, zuletzt geändert durch die Satzung vom 27. September 1973
  18. Satzung über die Erhebung von Stundungszinsen vom 21. Juni 1968
  19. Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren (Verwaltungsgebührenordnung) vom 18. Januar 1966 i.d.F. der Satzung vom 31. Mai 1972.
- (2) Mit dem Inkrafttreten dieser Vorschriften in den Stadtteilen Freiburg-Ebnet und Freiburg-Kappel treten gleichlautende oder entgegenstehende Vorschriften der früheren Gemeinden Ebnet und Kappel außer Kraft.
- (3) Folgende Satzungen werden aufgehoben:
1. Satzung der Gemeinde Ebnet über die Erhebung einer Feuerwehrrabgabe vom 4. Januar 1973
  2. Satzung der Gemeinde Ebnet über die Gebührenerhebung für die künstliche Rinderbesamung vom 29. November 1967
  3. Satzung der Gemeinde Kappel über die Erhebung einer Feuerwehrrabgabe vom 21. März 1960 i.d.F. der Satzung vom 10. Dezember 1963.

§ 2

Ergänzung der Satzung über die Hundesteuer

§ 1 Abs. 1 der Satzung über die Hundesteuer in der Stadt Freiburg i. Br. vom 15. März 1971, zuletzt geändert durch die Satzung vom 27. September 1973, erhält folgenden Wortlaut:

"(1) Die Steuer beträgt im Rechnungsjahr für jeden Hund	90,-- DM.
Abweichend hiervon beträgt die Steuer	
im Stadtteil Freiburg-Hochdorf	48,-- DM
in den Stadtteilen Freiburg-Ebnet, Freiburg-Kappel und Freiburg-Lehen	36,-- DM
in den Stadtteilen Freiburg-Munzingen, Freiburg-Opfingen und Freiburg-Tiengen	24,-- DM
im Stadtteil Freiburg-Waltershofen	16,-- DM."

§ 3

Inkrafttreten

Es treten in Kraft

1. § 1 Abs. 1 Ziff. 1 und 3 am 1. Juli 1974
2. die übrigen Bestimmungen am 1. November 1974.

Öffentlich bekanntgemacht in der Badischen Zeitung am 11.10.1974.